Niederschrift zur Sitzung der Gemeindevertretung Holm (öffentlich)

Sitzungstermin: Donnerstag, den 27.04.2023

Sitzungsbeginn: 19:37 Uhr

Sitzungsende: 21:58 Uhr

Ort, Raum: Haus der Gemeinde Holm, Schulstraße 12, 25488
Holm

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr	Bernhard	Becker	1. stv. Bürgermeister	
		Frakti		
on Die Grünen Holm				
Herr Carsten Hoffmann		CDU		ab 20.00 Uhr
Herr Detlef Kleinwort		CDU		
Herr Jürgen Knauff		CDU		
Herr Maximilian Krause		SPD	stv. Fraktionsvorsitzender SPD	
Herr	Bernd	Lottmann	Fraktionsvorsitzender	
		Frakti		
on Die Grünen Holm				
Frau Iris Matthiensen		CDU		
Frau Andrea Perkampus		SPD		
Herr Dr. Ludger	Poppenborg		stv. Fraktionsvorsitzender	
		Frakti		
on Die Grünen Holm				
Herr Oliver Ringel		CDU		
Herr Dietmar Voswinkel		SPD	2. stv. Bürgermeister, Fraktionsvorsitzender	
Frau Anke Weidner-Hinkel		CDU		
Herr Tobias Zeitler		CDU	Fraktionsvorsitzender	
Herr Clemens Zimmermann		CDU	stv. Fraktionsvorsitzender	

Gäste

12 Bürger

Herr Martin Kopp	Lange & Typky KG	bis 21.30 Uhr
------------------	------------------	---------------

Presse

Herr Bastian Fröhlig	Presse	Uetersener Nachrichten
----------------------	--------	---------------------------

Protokollführer/-in

Frau Förthmann

Verwaltung

Herr F. Wulff	Amtsdirektor
---------------	--------------

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bürgermeister Uwe Hüttner		Vorsitzender
Frau Karin	CDU	
	Stöven	
	Frakti	
on Die Grünen Holm		
Frau Nadine Voswinkel	SPD	

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 14.04.2023 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.
Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:
Der TOP 14 Beschlussfassung über die Umsetzung des Wärmenetzes inklusive Heizzentrale wird öffentlich unter TOP 6 beraten. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt (neu) 14 - 15 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.
Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung:**

Tagesordnung:

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Berichte der Ausschussvorsitzenden
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
5. Vorstellung Trassenplanung und Kostenrahmen zum Hackschnitzel-Heizkraftwerk durch Firma Lange&Typky KG
6. Beschlussfassung über die Umsetzung des Wärmenetzes inklusive Heizzentrale
7. Erweiterung der Öffnungszeiten einer Gruppe im DRK-Bewegungskindergarten Holm
Vorlage: 1038/2023/HO/BV

8. 33-jähriges Jubiläum mit der Partnerstadt Rehna
Vorlage: 1042/2023/HO/BV
9. Fortschreibung des Lärmaktionsplanes der Gemeinde Holm; hier: Schreiben an Land und Kreis
Vorlage: 1039/2023/HO/BV
10. 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 23 für das Gebiet südlich Bredhornweg, westlich des vorhandenen Gewerbegebiets, nördlich des Lehmwegs (hier: Aufstellungsbeschluss)
Vorlage: 1037/2023/HO/BV
11. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2022
Vorlage: 1041/2023/HO/BV
12. 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Holm für das Haushaltsjahr 2023
Vorlage: 1043/2023/HO/BV
13. Verschiedenes
16. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

zu 1 Bericht des Bürgermeisters

Herr Becker eröffnet als stv. Bürgermeister die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Der Vorsitzende berichtet zu folgenden Themen:

Am Montag hat eine Baubesprechung zum Schulneubau / zur Schulsanierung stattgefunden. Zurzeit erfolgt die Sanierung des Altbaus. Um die Feinstaubbelastung zu reduzieren, ist der Übergang zum Neubautrakt abgegrenzt worden.

Die Einweihungsfeier ist auf den 30.06.2023 terminiert.

Am 01.07.2023 findet die Feier zum 130-jährigen Bestehen der Heinrich-Eschenburg-Schule statt.

Der Tag der Vereine findet am 24.06.2023 auf der Festwiese statt.

Am 02.09.2023 wird die 33-jährige Partnerschaft mit der Stadt Rehna in Holm gefeiert.

zu 2 Berichte der Ausschussvorsitzenden

Herr Dr. Poggenborg berichtet aus dem Schul-, Sport- und Kulturausschuss wie folgt:

Am 25.04.2023 hat der Ausschuss getagt. Begonnen wurde die Sitzung mit der Begehung der Sportanlagen und des Vereinshauses. Die Sportplätze sind in keinem guten Zustand und durch Wühlmäuse teilweise nicht bespielbar. Das Sportlerheim weist Spuren von Schimmelfall auf und ist renovierungsbedürftig.

Die Sitzung wurde nach der Begehung im Sitzungsraum im Haus der Gemeinde fortgeführt.

Die Schulleitung hat über die Schwierigkeiten des Schulbetriebes während der Bauzeit berichtet. In diesem Zusammenhang wurde die Staubbelastung sowie die dadurch krankheitsbedingten Ausfälle thematisiert.

Herr Aubrecht vom TSV Holm stellte eine Präsentation zur Mitgliederzahl des Vereins sowie den Zustand der Sportplätze vor.

Die Anschaffung eines Mähroboters wurde ebenfalls thematisiert. Zum Thema Offener Ganztage muss noch ein Beschluss über die Trägerschaft erfolgen.

Herr Zeitler berichtet hierzu aus der Arbeitsgruppe. Herr Kleinwort und Herr Voswinkel ergänzen die Ausführungen und weisen auf die zusätzlichen Kosten hin, wobei die Elternbeiträge zu berücksichtigen sind. Im weiteren Sitzungsverlauf folgten Berichte der Betreuungsschule und des Kulturvereins. Der neue Vorsitzende des Kulturvereins hat sich vorgestellt.

Aus dem Kindergartenausschuss berichtet Herr Lottmann über die Erweiterung der Öffnungszeiten einer Gruppe im DRK-Bewegungskindergarten sowie die Personalsituation. Außerdem erläutert Herr Lottmann das Qualitätsmanagement.

Herr Voswinkel äußert sich zu den Mehrkosten, die durch die Erweiterung der Öffnungszeiten einer Gruppe im DRK-Bewegungskindergarten anfallen. Herr Lottmann teilt hierzu mit, dass nach Auskunft der Verwaltung eine Kostendeckung besteht.

Aus dem Bau- bzw. Finanzausschuss wird im weiteren Verlauf der Sitzung durch Herrn Zeitler und Herrn Voswinkel berichtet.

zu 3 Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner stellt die Frage, ob Einwohnerfragen zu dem Tagesordnungspunkt 5 zugelassen werden.

Der Amtsdirektor erklärt hierzu, dass hierfür ein Beschluss unter dem TOP 5 notwendig ist.

Weiter wird gefragt, ob es gesicherte Information dazu gibt, dass durch die Feinstaubbelastung in der Schule, keine gesundheitlichen Schäden entstehen.

Herr Lottmann erklärt hierzu, dass die Fachleute erklärt haben, dass keine gesundheitlichen Bedenken bestehen.

Herr Hoffmann nimmt ab 20.00 Uhr an der Sitzung teil.

zu 4 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Es liegen keine Einwendungen vor.

zu 5 Vorstellung Trassenplanung und Kostenrahmen zum Hackschnitzel-Heizkraftwerk durch Firma Lange&Typky KG

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass Einwohnerfragen zum TOP zugelassen werden.

Einstimmig

14 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

Herr Kopp von der Firma Lange & Typky KG stellt das Vorhaben an Hand einer PPP vor. (**Anlage 1**)

Herr Kopp erläutert die aktuelle Versorgungslage in Deutschland und die Verunsicherung der Hausbesitzer, die durch das Verbot von Öl- und Gasheizungen sowie die steigende CO₂-Abgabe entstehen.

Aktuell gibt es Biomassenheizanlagen, die mit verschiedenen Brennstoffen wie Rinde, Knickholz, Späne, Holz, Pellets, Hackgut etc. betrieben werden können. Ein Trocknen der Energieträger ist bei diesen Anlagen nicht mehr erforderlich.

An Hand von Bildern einer bestehenden Wärmeerzeugungsanlage in Tetenhusen erklärt Herr Kopp die Funktionsweise einer Heizzentrale mit Pufferspeicher.

Für die Gemeinde Holm wird entgegen den ersten Planungen jetzt mit zwei Versorgungsleitungen geplant. Eine Leitung soll die Wärmeversorgung im Bereich des Gewerbegebietes Bredhornweg sowie die Anlieger des Straßenverlaufs Bredhornweg mit Wärme versorgen. Eine zweite Leitung soll entlang des Lehmwegs bis zu den gemeindlichen Objekten in der Schulstraße und weiter bis an die Bundesstraße verlaufen. Die Herstellung des Wärmenetzes durch Fernwärmerohre sowie der Hausinstallation mit Wärmeübertragestation werden dargestellt.

Auf Nachfrage zu einer Notheizung erklärt Herr Kopp, dass eine mobile Anlage in Frage kommen könnte.

Die Kostenschätzung für das Wärmenetz sowie der vorläufige Wärmepreis werden erläutert. Die Kostenkalkulationen erfolgten auf Grundlage einer Abfragequote von 23 %. Um wirtschaftlich die Anlage betreiben zu können, wird eine Anschlussquote von über 50 % erforderlich sein. Die Investitionskosten sowie mögliche Förderungen werden aufgezeigt.

Auf Nachfrage eines Einwohners zur Finanzierbarkeit erklärt Herr Kopp,

dass er die Erfahrung gemacht hat, dass Banken eher zurückhaltend agieren. Die im Erdreich liegenden Leitungen sind für die Banken nicht wirklich greifbar bzw. sichtbar. Die Infrastruktur (das Leitungsnetz) ist jedoch der Schlüssel zum Erfolg. Ohne Leitung keine Wärme.

Über die Fragen „Woher das Brennmaterial kommen soll, wenn alle auf diese neue Wärmequelle umsteigen“ und „Wie der Eigenbedarf gedeckt werden kann“ sowie „Was passiert, wenn die Beschaffungskosten für die Energieträger steigen“ und „Wird eine PV-Anlage zur Stromerzeugung zum Einsatz kommen“, wird intensiv diskutiert.

Zur Klärung der Frage zur CO₂-Einsparung wird Herr Kopp Daten nachreichen.

Eine mögliche Betreiberform eine GmbH & Co. KG wird vorgestellt.

Auf die Nachfrage eines Einwohners zur Ausschreibung entgegnet Herr Kopp, dass das Ausschreibungserfordernis nur auf Grund bestimmter Betreiberformen (Firmenkonstellationen) erforderlich ist.

Es werden von Herrn Kopp die Vorteile eines Wärmenetzes aufgezeigt.

Als nächsten Schritt für die Verwirklichung des Wärmenetzes, ist die Beschlussfassung über die Fortsetzung der Planung und den Bau des Wärmenetzes erforderlich.

Weitere Planungen (Firmenmodell, Finanzierung, Fördermittelbeantragung, Ausführungsplanung) könnten ab Juni 2023 erfolgen, so dass mit einem voraussichtlichem Baubeginn im März 2024 zu rechnen ist.

zu 6 Beschlussfassung über die Umsetzung des Wärmenetzes inklusive Heizzentrale

Der Sachverhalt wird vom Vorsitzenden zusammengefasst.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass der Aufbau eines Nahwärmenetzes mit regenerativer Energie in der Gemeinde Holm erfolgen soll.

Als Wärmeversorgungssystem soll eine Biomassenheizung zum Einsatz kommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, geeignete Varianten von Betreiberformen vorzustellen.

Im Rahmen der Bauleitplanungskosten sind anteilige Haushaltsmittel in Höhe von 10.000 € bereitgestellt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 7 Erweiterung der Öffnungszeiten einer Gruppe im DRK-Bewegungskindergarten Holm
Vorlage: 1038/2023/HO/BV**

Der Vorsitzende erläutert an Hand der Sitzungsvorlage die Einrichtung einer Randzeitengruppe.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stellt den Bedarf einer mittleren Randzeitengruppe in der DRK-Kindertageseinrichtung Holm mit einer Betreuungszeit von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr zum 01.08.2023 fest. Die Mehrkosten sind in der Jahresrechnung des DRK-Kreisverbandes aufzuführen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 8 33-jähriges Jubiläum mit der Partnerstadt Rehna
Vorlage: 1042/2023/HO/BV**

Es wird aus den Beratungen der Ausschüsse zum Thema Ausrichtung der Jubiläumsfeier berichtet.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, 14.000,00 € für das 33-jährige Jubiläum mit der Partnerstadt Rehna in den Nachtragshaushalt zu stellen, so dass das Rahmenprogramm für das 33-jährige Jubiläum anlehnend an das Jubiläum aus dem Jahre 2011 durchgeführt werden kann.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 9 Fortschreibung des Lärmaktionsplanes der Gemeinde Holm; hier:
Schreiben an Land und Kreis
Vorlage: 1039/2023/HO/BV**

Es wird auf den vorliegenden Entwurf des Schreibens eingegangen und beraten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, das beigefügte Schreiben in der vorliegenden Fassung an den Kreis Pinneberg und das Landesministerium für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur zu senden.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 10 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 23 für das Gebiet südlich Bredhornweg, westlich des vorhandenen Gewerbegebiets, nördlich des Lehmwegs (hier: Aufstellungsbeschluss)
Vorlage: 1037/2023/HO/BV**

Er wird über die Sitzungsvorlage beraten.

Der Beschluss ist um den Satz „Die Planungskosten sind vom Bauherren zu tragen (Abschluss eines städtebaulichen Vertrages).“ zu ergänzen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Der B-Plan Nr. 23 für das Gebiet südlich Bredhornweg, westlich des vorhandenen Gewerbegebiets, nördlich des Lehmwegs wird dahingehend geändert, dass Kfz-Betriebe aller Art zulässig sind.
Es werden folgende Planungsziele verfolgt:
 - Schaffung der Zulässigkeit von Kfz-Betrieben im Geltungsbereich des B-Planes Nr. 23
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekanntzumachen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange ist ein noch zu wählendes Planungsbüro zu beauftragen.
4. Die Aufstellung der 1. Änderung des B-Planes Nr. 23 wird im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB durchgeführt. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung wird aufgrund dessen nach § 3 Abs. 1 Satz 3 BauGB abgesehen.
5. Die Planungskosten sind vom Bauherrn zu tragen (Abschluss eines städtebaulichen Vertrages).

geändert beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 11 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2022
Vorlage: 1041/2023/HO/BV**

Der Vorsitzende verliest die Sitzungsvorlage.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 145.444,70 € zu genehmigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 12 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Holm für das Haushaltsjahr 2023
Vorlage: 1043/2023/HO/BV**

Mit Verweis auf die Vorberatung im Finanzausschuss wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Holm für das Haushaltsjahr 2023 gemäß Beschlussempfehlung des Finanzausschusses.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 13 Verschiedenes

Herr Zeitler spricht ein Dank an alle drei Fraktionen für die fruchtbaren Diskussionen der letzten Legislaturperiode aus, in denen immer ein Konsens gefunden wurde.

Geehrt wird Herr Zimmermann, der nach 15 Jahren als Gemeindevertreter aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Wahl antritt. Herr Zeitler überreicht Herrn Zimmermann als Dank ein Präsent.

Herr Lottmann resümiert, dass man vor fünf Jahren neu in die Kommunalpolitik gewählt wurde. Damals wollte man die Welt verändern, musste aber feststellen, dass Kommunalpolitik anders läuft. Herr Lottmann hofft, dass weitere 5 Jahre folgen.

Auch Herr Voswinkel spricht ein Dank in die Runde aus. Fünf interessante Jahre mit nicht immer rosaroten Zeiten liegen hinter den Fraktionen. Ohne Egoismus und parteiübergreifend hat man immer die Finanzen der Gemeinde im Auge behalten.

Ein Dank geht auch an das Amt für die Unterstützung und Begleitung bei den Sitzungen.

Der Vorsitzende schließt um 21.48 Uhr die Öffentlichkeit zur Beratung des nicht öffentlichen Sitzungsteil aus.

zu 16 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit wird durch den Vorsitzenden wiederhergestellt.

Zwei Einwohnern wird mitgeteilt, dass über einen Grundstückskaufvertrag im nichtöffentlichen Teil beraten und zugestimmt wurde.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21.58 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Datum: 23.05.2023

gez. Becker
Vorsitzender

gez. Förthmann
Protokollführerin